

Langlauf-Wachskurs
des LSV in Schaan

Ski nordisch. – Die Loipen in Steg sind gespurt, höchste Zeit, die Langlaufskier zu präparieren. Zur Saisoneroöffnung veranstaltet der Liechtensteinische Skiverband (LSV) mit Unterstützung von «Pädys Sport» in Eschen einen Wachskurs für alle Langläuferinnen und Langläufer und für solche, die es werden wollen. Es werden die wichtigsten Grundlagen der Skipräparation vermittelt, aber auch aktuelle Informationen und Neuigkeiten präsentiert. Es können auch die eigenen Skier mitgebracht und direkt unter fachkundiger Anleitung selbst präpariert werden. Ausserdem werden die neuesten Skimodelle, Bindungen und Schuhe gezeigt. Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldung ist keine erforderlich. Der Wachskurs des LSV findet am Freitag, 30. November, ab 19 Uhr, in der Lagerhalle der Holzbau Frommelt AG, an der Benderer Strasse 33 in Schaan statt. (pd)

Hallenturnier Balzers:
Anmeldefrist läuft

Hallenfussball. – Der FC Balzers führt vom 2. bis 6. Januar 2008 bereits zum 32. Mal sein traditionelles Hallenfussballturnier durch. Wie in den Vorjahren besteht die Möglichkeit, in den Kategorien Fussballer, Nichtfussballer und Damen zu spielen. Interessierte können sich jetzt anmelden. Anmeldungen sind zu richten an: FC Balzers, Postfach 114, 9496 Balzers, oder unter E-Mail fcbalzers@adon.li. Anmeldeschluss ist am Montag, 3. Dezember. Weitere Auskünfte: bei Hans-Peter von Felten (Natel 079 639 92 11) oder unter www.fcbalzers.li. (pd)

Tatiana Golovin mit
einem neuen Trainer

Tennis. – Tatiana Golovin (WTA 13) wird in Zukunft vom Holländer Glen Schaap trainiert. Die französische Nummer zwei sagte, der ehemalige Weltranglisten-Erste Mats Wilander, hätte nach Ende des temporären Engagements nach dem US Open keine Lust mehr gehabt, ihr um die ganze Welt an die Turniere zu folgen. Wilanders Nachfolger Schaap coachte unter anderem die Russinnen Dinara Safina (wird heute teilweise von Heinz Günthardt betreut) und Nadja Petrowa. (si)

IMPRESSUM

LIECHTENSTEINER

Vaterland

Herausgeber: Vaduzer Medienhaus AG
Geschäftsführer: Daniel Quaderer
Redaktionsleitung: Günther Fritz (Chefredaktor), Matthias Hassler (Stv. Chefredaktor), Janine Köpfl (Ressortleiterin Inland), Piero Sprenger (Ressortleiter Sport), Isabell Mogliani (Ressortleiterin Beilagen/Specials). **Redaktion:** Christoph Ammann (Wirtschaft), Heribert Beck (Inland), Valeska Beck (Wirtschaft), Niki Eder (Inland), Desirée Franke-Vogt (Inland), Bettina Frick (Inland), Tamara Frommelt (Beilagen/Specials), Ernst Hasler (Sport), Elisabeth Huppmann (Kultur), Philipp Kolb (Sport), Shusha Maier (Inland), Hans Peter Putzi (Sport) Manuela Schädler (Tagesredaktion), Patrick Stahl (Inland). **Foto-Journalisten:** Daniel Ospelt, Daniel Schwendener, Elma Velagic.

Redaktions-Sekretariat: Doris Bösch.

Marketing/Verkauf: Patrick Flammer (Leiter), Carmen Alabor, German Beck, Patrick Greuter, Sonja Lüchinger, Walter Weissenbach, Elke Tschüttscher, Jérôme Walz.

Abonnenten-Dienst: Sonja Wolfinger
Agenturen: SDA, AP, SI

Adressen
Verlag: Liechtensteiner Vaterland, Fürst-Franz-Josef-Strasse 13, 9490 Vaduz, Tel. +423 236 16 16, Fax. +423 236 16 17.
Redaktion: Tel. +423 236 16 23, Fax. +423 236 16 17, E-Mail: redaktion@vaterland.li, sport@vaterland.li
Marketing: Tel. +423 236 16 63, Fax. +423 236 16 69, E-Mail: marketing@vaterland.li
Abonnenten-Dienst: Tel. +423 236 16 61, E-Mail: abo@vaterland.li
Druck: SOPAG, 9496 Haag

Erste Höhepunkte am
Indoor Soccer Masters

Seit Donnerstag ist das Indoor Soccer Masters in der Triesner Turnhalle in vollem Gange. Bereits die ersten beiden Turniertage des Hestromada-Hallencups brachten tollen Nachwuchsfussball, der heute und morgen nun seine Fortsetzung finden wird.

Von Piero Sprenger

Hallenfussball. – Am Wochenende stehen nun die Spitzenteams im Einsatz. In der Kategorie U10/U11 spielen heute, von 9 bis 14.35 Uhr, u. a. die Talente vom FC Basel und FC Zürich, von 16.30 bis 22 Uhr stehen dann die Nachwuchskicker der Kategorie U12-Spitze im Einsatz. Und morgen, Sonntag, steigt am Vormittag vorerst die Finalrunde der U12-Spitzenkategorie, am Nachmittag zeigt der heimische Nachwuchs in der Klasse U12/U13-Breite sein Können. Es ist sicherlich für jeden Geschmack etwas dabei und die «Stars von morgen» würden sich über eine grosse Unterstützung freuen.

Handicapturnier für Behinderte
Aber nicht nur die Nachwuchsfussballer stehen am Wochenende im Einsatz. Dem Ziel der Hestromada, vermehrt auf die Anliegen und die Stellung der Handicaperten in der Gesellschaft und im Sport aufmerksam zu machen, wird auch dieses Jahr nachgelebt. Erstmals wird deshalb für geistig behinderte Spielerinnen und Spieler in der Kategorie Handicap ein Turnier im Turnier ausgetragen. Teilnehmen werden die Teams «Super-Tschutter» (LBV), «Lukashaus Grabs», «Procap Sargans-Werdenberg» und «Arche Nova Kickers». Dieser Anlass steigt heute, Samstag, von 14.50 bis 16.20 Uhr.

Promitalk heute um 16.30 Uhr
Abgerundet wird das Programm vom Wochenende mit dem ersten von zwei Promitalks. Heute, Samstag, um 16.30 Uhr, wird in der alten Turnhalle in Triesen zum Thema «Vereinbarkeit von Sport und Schule, Stellenwert des Sports für Jugendliche» diskutiert. Moderiert wird dieser Talk von «Vater-



Berührungängste abbauen: Am Hestromada-Hallencup bekommen auch Mitmenschen mit einem Handicap eine Plattform, ihrem Hobby zu frönen. Bild pd

land»-Sportredaktor Ernst Hasler. Als Teilnehmer werden Triesens Vorsteher Günter Mahl, Marius Sialm (Verantwortlicher Leiter Sportschule Liechtenstein), Liechtensteins Fussball-Nationaltrainer Hanspeter «Bidu» Zaugg sowie ein Überraschungsgast erwartet.

Indoor Soccer Masters in Triesen:
Programm Samstag, 24. November:
9 bis 14.35 Uhr. U10/U11-Spitze. **Gruppe A:** Munotplayers Schaffhausen, Basel, Zürich Letzikids, Team Mendrisiotto, Aarau U11. **Gruppe B:** Luzern, Lugano U10, Seefeld Zürich, Concordia Basel, FC Wil U11.
14.50 bis 16.20 Uhr. Handicap/Behindertensport: LBV Super-Tschutter, Lukashaus Grabs, Procap Sar-

gans-Werdenberg, Arche Nova Kickers. **16.30 Uhr:** Promitalk mit Gästen, moderiert von Ernst Hasler.
16.30 bis 22 Uhr. U12-Spitze. Gruppe A: AC Lugano, Munotplayers Schaffhausen, BSC Young Boys, FC Zürich Letzikids, SSV Ulm. **Gruppe B:** YF Juventus Zürich, FC St. Gallen, FC Luzern, FC Aarau, FC Locarno.



Programm Sonntag, 25. November:
9 bis 15.35 Uhr. U12-Spitze: Finalrunde. **15.50 bis 18.40 Uhr. U12/U13-Breite. Gruppe B:** USV Eschen-Mauren, Vaduz, Bütschwil, Triesen, Trübbach, Buchs.

LOSV: Impulse für die Zukunft

Allgemeines. – Helmut Gopp, Ausbildungschef beim Liechtensteinischen Olympischen Sportverband LOSV, übergab am Mittwoch die Diplome für den Lehrgang des Impulsprogrammes für Führungs- und Managementaufgaben. Das Basis-Element bestand aus den fünf Impulsen Selbstmanagement und Zusammenarbeit, Kommunikation und Verhandlungsführung, Konfliktmanagement, Moderation und Präsentation sowie Projektmanagement und Teamführung.

Den Rahmen zur Übergabe der Diplome bildete die Boccia-Halle in Schaan. Die 14 Absolventen des Lehrganges – alles Trainer aus verschiedenen Sportverbänden des Landes – schätzten die vertiefte Ausbildung mit professionellen Referenten ebenso wie den Gedankenaustausch über die verschiedenen Sportarten hinaus.

Nach Speis und Trank wagten sich alle in die Boccia-Halle, um unter der Leitung von Lehrmeister Vincenzo D'Elia dem Bocciasport zu frönen.

Mit viel Geschick zirkelten die Diplomanden ihre Kugeln möglichst nahe an die Zielkugel, das Pallino.
Die Diplomandinnen und Diplomanden, die das Diplom für das Basis-Element erhalten haben: Judith Davida-Morscher, Thomas Dürr, Judith Frommelt, Edi Girstmair, Fredy Hilti, Marlies Keller, Mario Kobald, Robert Lins, Markus Mathis, Tamara Pirkner, Michael Schädler, Claudia Schlegel, Markus Vogt und Marion Walser. (pd)



Ziel erreicht: Die Diplomandinnen und Diplomanden mit LOSV-Ausbildungschef Helmut Gopp (Mitte vorne).

IN KÜRZE

Rugby. Die Organisatoren der sechsten Rugby-WM in Frankreich und Grossbritannien dürfen trotz des frühen Ausscheidens der Gastgeberländer auf eine ausgezeichnete (finanzielle) Bilanz zurückblicken. Der Grossanlass schloss bei einem Budget von über 230 Millionen Euro mit einem Plus von rund 24 Millionen ab.

Radsport. Der Start zur Tour de France wird 2009 erstmals in Monaco erfolgen. Im Fürstentum ist zum Auftakt der dreiwöchigen Rundfahrt ein Einzelzeitfahren geplant, das auch auf Teilen der Formel-1-Strecke ausgetragen werden soll.

Leichtathletik. Der Brite Mo Farah (24) muss auf eine Teilnahme an der Cross-EM vom 9. Dezember in Toro (Sp) verzichten. Der Titelverteidiger leidet an einer Adduktorenverletzung.

Eisschnelllauf. Die für den 1. und 2. Dezember vorgesehenen Eisschnelllauf-Weltcuprennen finden nicht in Moskau statt. Grund sind Probleme mit der Dachkonstruktion der erst 2004 erbauten Halle. Wegen Konstruktionschäden sank am Donnerstag ein Teil des Daches ab.

Schwimmen. Pierre-André Weber, seit 2000 im Teilpensum Chef Leistungssport und Nachwuchs bei Swiss Swimming, gibt seine Funktionen per Ende 2007 ab. Der 40-jährige Solothurner will sich auf seine Arbeit im Bundesamt für Sport konzentrieren.

Eishockey. Wenige Monate nach der Rückkehr in die Leventina verlässt Omar Tognini seinen Stammklub zum dritten Mal. Der 30-jährige Stürmer wechselt zum HC Lausanne, der in der aktuellen Tabelle der Nationalliga B an zweiter Stelle liegt.

Eishockey. Der HC Lausanne verlängerte den Vertrag mit dem NLB-Topskorer Cory Pecker bis zum Ende der Saison 2008/09. Der 26-jährige Kanadier verbuchte in der laufenden Spielzeit in 20 Partien 21 Tore und 33 Assists. Den Tabellenzweiten verlässt dagegen Anthoine Lussier. Der 24-jährige Stürmer wechselt zu La Chaux-de-Fonds.

Eishockey. Der Schweizer Internationale Patric Della Rossa (32) verlängerte seinen Vertrag mit dem NLA-Tabellenletzten EHC Basel bis zum Ende der Saison 2010/11. Der Flügelstürmer erzielte in der laufenden Spielzeit in 22 Partien fünf Tore und drei Assists.

Niederlage und fünf
Gegentore für Gerber

Eishockey. – Martin Gerber hat für einmal nicht restlos überzeugt. Mit dem 33-jährigen Emmentaler im Tor verloren die Ottawa Senators gegen die Pittsburgh Penguins am Thanksgiving-Donnerstag 5:6 (2:2, 2:1, 1:2, 0:0) nach Penaltyschiessen. NHL-Leader Ottawa wurde nun in drei der letzten vier Spiele bezwungen. Ottawa führte zwar 2:0 und bis zur 46. Minute 5:3. Pittsburgh schaffte jedoch mit Doppelschlägen innerhalb von 18 Sekunden (vom 0:2 zum 2:2) und 71 Sekunden (vom 3:5 zum 5:5) zweimal den Ausgleich. Martin Gerber vermochte bloss 20 von 25 Schüssen abzuwehren. Erst zum zweiten Mal in dieser Saison (nach dem 3:5 gegen Carolina am 11. Oktober) kassierte Gerber fünf Gegentore. Im Penaltyschiessen stoppte er zwar Petr Sykora, Sidney Crosby und Jewgeni Malkin, liess sich aber von den coolen Skandinaviern Erik Christensen und Jarkko Ruutu bezwingen. (si)

EISHOCKEY

National Hockey League (NHL):
Resultate: Ottawa (mit Martin Gerber/20 Paraden) – Pittsburgh 5:6 n.P. Nashville – Detroit 3:2. Calgary – Chicago 1:2. Edmonton – Colorado 2:3. New York Islanders – Montreal (mit Mark Streit) 1:4. Dallas – Anaheim (ohne Jonas Hiller) 2:1. Carolina – Philadelphia 3:6. Washington – Atlanta 1:5. Columbus – Florida 2:5. Detroit – St. Louis 3:0. Pittsburgh – New Jersey 1:2. Tampa Bay – New York Rangers 1:2.